

II-2949 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

## XIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH  
 BUNDESMINISTERIUM  
 FÜR SOZIALE VERWALTUNG  
 Zl. 10.009/107-1a/1973

1010 Wien, den 31. Aug. 1973 197  
 Stubenring 1  
 Telefon 57 56 55

1393 / A.B.  
 zu 1361 / J.  
 3. Aug. 1973  
 Präs. 221

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten LINSBAUER und Genossen  
 an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung,  
 betreffend Auswirkungen des neuen Haushaltsgesetzes  
 auf die Ressortverwaltung, No. 1361/J.

In Beantwortung der Anfrage beehre ich mich, folgendes  
 mitzuteilen:

Zu 1.): Nein

Zu 2.): -

Zu 3.): Nein

Zu 4.): -

Zu 5.): Nein

Zu 6.): -

Zu 7.): -

Zu 8.): Nein

Zu 9.): Ja

Zu 10.): Es ist in Aussicht genommen, die Buchhaltungsaufgaben des Landesarbeitsamtes Burgenland ab 1. Oktober 1. J. durch die Buchhaltung des Landesinvalidenamtes für Wien, Niederösterreich und Burgenland zu besorgen. Grundlage ist Artikel 5 des Verwaltungsentlastungsgesetzes, BGBl.Nr. 277/1925.

Zu 11.): Ja

Zu 12.): Landesarbeitsamt Burgenland und Landesinvalidenamts für Wien, Niederösterreich und Burgenland.

Zu 13.): Ja

Zu 14.): Auf Ziffer 10.) wird hingewiesen.

Der Bundesminister:

